

FC NEWS

Nr. 51 | Juni 2017

Vereinszeitung des FC Löhne-Gohfeld e.V.

28. JULI

GOHFELD

FEIERT

IM FOCUS

DIE JUGEND

IM WANDEL

IM RÜCKBLICK

WIE ALLES

BEGANN

IM INTERVIEW

EIGENE WEGE

DEFINIEREN





ESPRIT

ESPRIT Werrepark
Mindener Str. 22
32547 Bad Oeynhausen

www.FASHIONSTORE.de

WELCOME TO THE NEW ESPRIT WERREPARK...



Hallo liebe Leserinnen und Leser,

in einer Zeit in der die Welt von zwielichtigen Herrschern regiert wird und Mauern errichtet werden. In einer Zeit in der unterschiedliche Herkünfte und Religionen Gräben schaffen, gibt es eine Sache, die uns täglich hilft, einfach darüber hinwegzusehen - der Fußballsport. Egal ob unterschiedliche Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Kultur - der Fußball schafft es wie keine andere Sportart so viele Menschen für sich zu begeistern - und das auch in Gohfeld.

Das Jahr 2017 ist für den FC Löhne-Gohfeld ein ganz besonderes Jahr, denn der Verein feiert sein 25 jähriges Bestehen. Vor einem Vierteljahrhundert fing alles an - mit 14 wagemutigen Männern im berühmt berüchtigten Partykeller von Uwe „Katsche“ Müller. Wie alles begann findet ihr auch auf Seite 6.

Gohfeld feiert! - Anlässlich des Vereinsjubiläums sind alle Mitglieder, Spieler, Freunde, Wegbegleiter des Vereins sowie alle Gohfelder/innen zur großen Party am **28. Juli 2017** auf die Aqua Magica eingeladen.

Auf den folgenden Seiten haben wir erneut allerlei Geschichten, welche der Gohfelder Fußball in den vergangenen Monaten geschrieben hat, zusammengetragen.

Viel Spaß beim Lesen!
Die Redaktion.

IM KABINENGESPRÄCH	Seite 4
WIE ALLES BEGANN	Seite 6
ERFOLGREICH BESTANDEN	Seite 7
GOHFELD PACKT AN	Seite 8
UNSERE SPIELER IM PORTRAIT	Seite 9
FUSSBALL-SAFARI	Seite 10
FRÜH ÜBT ES SICH AM BESTEN	Seite 11
AUF DEM WEG NACH OBEN	Seite 12
DIE ZWEITE HOLT AUF	Seite 13
GOHFELD MITTENDRIN	Seite 14
WIR SAGEN DANKE	Seite 17
DIE JUGEND IM WANDEL	Seite 18
DAS GOHFELDER VEREINSLEBEN	Seite 19
ESPRIT-CUP 2017	Seite 20
WICHTIGE TERMINE	Seite 22

IMPRESSUM

Herausgeber: FC Löhne-Gohfeld e.V.
Postfach 3103, 32565 Löhne
Redaktion: Jannik Müller & Nils Schirmmacher
Layout: Patrick Schirmmacher

SERVICE FÜR IHRE IMMOBILIE. AUF DEN PUNKT.

www.archimedes-fm.de

 **Archimedes**

Archimedes Facility-Management GmbH
Engerstraße 3-5
32051 Herford

05221 1334 - 0
info@archimedes-fm.de

Unser Reporter Nils Schirmmacher führt das erste und exklusive Interview mit dem neuen stellvertretenden Vorsitzenden Patrick Schirmmacher.

Patrick, du bist nun seit der Jahreshauptversammlung im Februar 2016 als zweiter Vorsitzender des FCLG tätig. Erklär uns doch einmal, was deinen Aufgabenbereich umfasst. Gemäß unserer Satzung ist der zweite Vorsitzende als Stellvertreter des ersten Vorsitzenden zu verstehen, in unserem Fall Rüdiger Ramöller. In der Vergangenheit hat mein Vorgänger Dirk Müller seinen Schwerpunkt vor allem auch im sportlichen Bereich gesehen und sich sehr um den Seniorenbereich sowie um den Spielbetrieb bemüht und dabei eine sehr gute Arbeit geleistet. Ich hingegen fokussiere mich zusammen mit unserem Pressesprecher verstärkt auf die Vermarktung des Vereins, pflege die Kontakte zu unseren Sponsoren und versuche nach Möglichkeit, neue für uns zu begeistern. Darüber hinaus versuche ich natürlich auch, weitere Projekte voranzutreiben, welche die Attraktivität des FC Löhne-Gohfeld im Allgemeinen erhöhen.

Wie viel Zeit kostet dich ein solcher Posten? Wie viele Stunden verbringst du beispielsweise pro Woche mit den Aufgaben des zweiten Vorsitzenden? Wenn ich wollte, könnte ich mich sicherlich den ganzen Tag damit beschäftigen, da es viele Ideen und Themen gibt, die wir als relativ junges Vorstandsteam vorantreiben wollen. Wie viele Stunden ich pro Woche für die Vorstandsarbeit aufbringe, ist schwer zu sagen, ich denke, dass es in etwa dem Zeitaufwand eines Trainers gleichkommt. Denen möchte ich an dieser Stelle nochmal unseren Dank und Respekt aussprechen dafür, dass sie Woche für Woche für den Gohfelder Fußball auf dem Platz stehen.

Wie bist du genau dazu gekommen, zweiter Vorsitzender zu werden? Wann und wie kamst du zu der Überzeugung, dich bei der letzten Jahreshauptversammlung zur Wahl zu stellen? Ich habe mich in den letzten Jahren schon

immer im Rahmen meiner Möglichkeiten eingebracht und dort geholfen, wo ich konnte. Letztendlich sind wir ja alle ein Stück weit mit dem Fußballverein groß geworden und da gehört es dazu, sich neben dem Fußballspielen auch aktiv in die Vereinsarbeit einzubringen. Konkret wurde es, als mich Rüdiger Ramöller und Waldfried Weier 2015 angesprochen haben, ob ich mir ein offizielles Amt vorstellen kann. Der weitere Verlauf ist bekannt.

Was genau sind die Ziele des Vorstands in dieser Amtsperiode? Auf der Jahreshauptversammlung haben wir unsere „Agenda 2020“ in groben Zügen vorgestellt. Diese bildet das Gerüst unseres täglichen Wirkens. Wir haben uns zu Anfang die Frage gestellt, wie hat ein Fußballverein dieser Größe überhaupt eine Chance in der Zukunft? Haben wir genug junge Leute, um die Jugendabteilung zu füttern? Wie sieht es im Seniorenbereich aus? Haben wir das richtige Angebot? Ist das Ganze attraktiv für Jung und Alt? Wir wollen unser Sportangebot so attraktiv und so professionell gestalten, dass es mit anderen Sportarten konkurrieren kann und dass wir das Ganze nicht als Selbstläufer verstehen, sondern versuchen uns zu differenzieren.

Wir wollen auch zunehmend eine stärkere Rolle in Gohfeld einnehmen. Wir sind und bleiben ein gemeinnütziger Verein, der vor allem auf dem Engagement unserer ehrenamtlichen Helfer basiert. Das heißt, wir sind kein



Nils Schirmmacher im Gespräch mit dem zweiten Vorsitzenden.

Profiverein, wobei wir trotzdem professionell und innovativ unterwegs sein wollen, um allen Fußballinteressierten in Gohfeld die Möglichkeit bieten möchten, ihrem Hobby nachzugehen. Damit leisten wir unseren Beitrag zur Attraktivität des Ortsteils.

Wir werden weiterhin daran arbeiten, die finanzielle Basis des Vereins zu verbessern, um mehr in Trainerausbildung zu investieren und uns noch stärker auf die Jugendarbeit konzentrieren. Unser Sportangebot wollen wir weiterentwickeln und unsere Bekanntheit steigern, auch das Mitgliederwachstum für uns sehr wichtig. Sportlich wollen wir uns mittelfristig in der Kreisliga A zurückmelden. Ich denke, dass wir als größter Ortsteil in Löhne diesen Anspruch an uns stellen können. Ich denke, die letzten 10 bis 15 Jahre wurde gute Jugendarbeit geleistet. Es sind sehr viele gute Spieler in den letzten Jahren aus der Jugend gekommen, die durchaus das Potenzial haben, in die Kreisliga A aufzusteigen.

Wir bleiben unserem Motto „Wir sind Gohfeld“ treu und unseren eigenen Weg definieren: Wir wollen dafür sorgen, dass unsere Sportler gute Bedingungen vorfinden, sich dem FCLG verbunden fühlen, gerne hier Fußballspielen und so letztendlich zu Höchstleistungen auflaufen.

Was sind die wichtigsten Themen oder Events, die ihr in der nächsten Zeit angehen wollt? Hast du dir ein persönliches Ziel gesetzt? In diesem Jahr feiert der Verein seinen 25. Geburtstag. Das heißt, dass es schon ein Vierteljahrhundert her ist, dass Katsche und Co. sich in seinem legendären Partykeller getroffen haben, um durch die Gründung des FC Löhne-Gohfeld in die Fußstapfen des FC Gohfeld zu tre-

ten. Das bedarf natürlich einer entsprechenden Festivität, die wir bereits planen. Wir wollen nicht nur den Mitgliedern, sondern auch allen anderen aus Löhne und Umgebung ein entsprechendes Highlight bieten. Wer auf der 20-Jahr-Feier war weiß, dass wir so etwas ganz gut umsetzen können - wir werden versuchen, daran anzuknüpfen - und zwar am 28. Juli 2017.

Mir persönlich ist ganz wichtig, dass wir im Vorstand sowie im Trainerstab einen motivierenden Teamgeist etablieren. Wir wollen mit Hilfe einer klaren Zielsetzung, klaren Aufgaben und guten Strukturen produktiver werden. Jeder soll wissen, was er zu tun hat und wie wir gemeinsam an einem Strang ziehen können.

Du bist mittlerweile seit über einem Jahr im Amt. Was hat sich alles seit eurem Amtsantritt geändert und wie ist es aus deiner Sicht bisher gelaufen? Generell bin ich ganz zufrieden. Die Erwartungen waren und sind nach wie vor sehr hoch. Wir haben sicherlich unsere Planungen noch nicht erreicht und die Erwartungen noch nicht voll erfüllt. In den letzten Monaten haben wir Aufgaben neu verteilt und die Verantwortlichkeit noch mehr in die Breite gegeben. Viele Dinge, die wir uns überlegt haben, konnten aus Zeitmangel noch nicht umgesetzt werden - es bleibt also spannend. Was das Sportliche angeht, sind wir speziell im

Seniorenbereich sehr gut unterwegs. Sehr positiv überrascht bin ich von der zweiten Mannschaft. Im Jugendbereich stehen wir weiterhin vor großen Herausforderungen, wobei Nino und Tino zusammen mit ihren Trainern in der Jugend eine vorbildliche Arbeit leisten. Verbesserungspotenzial gibt es bekanntlich immer, auch uns passieren Fehler, aber das ist auch gut so - ich denke wir können mit unserer Arbeit ganz zufrieden sein.



Patrick Schirmmacher stellt sich den Fragen der Redaktion.

Welche Rolle spielt die Jugend beim FCLG und wie wichtig ist es, dass Nino Flottmann den Unterbau im Griff hat?

Ich würde sagen, dass Nino Flottmann „systemrelevant“ ist - ohne ihn wäre der Verein um einiges ärmer. Sein Engagement, welches er in den letzten Monaten im Jugendbereich zusammen mit seinem Team gezeigt hat, sucht seines Gleichen. Ich glaube, dass die Jugendarbeit schon eine Besonderheit unseres Vereins ist. Im Seniorenbereich ernten wir jetzt die Früchte, die unsere Vorgänger gesät haben. Das Resultat sind gut ausgebildete Spieler aus den eigenen Reihen, die den Verein sportlich nach vorne bringen.

INTERVIEW: Nils Schirmmacher

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir Höchstleistungen. Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Andre Böndel
Weihestraße 35
32584 Löhne-Gohfeld
Tel. 05731/83100
Fax 05731/83106
boendel@provinzial.de





WIE ALLES BEGANN

Vor 25 Jahren gründeten Springer, Müller & Co. den FC Löhne-Gohfeld.

Wie schnell vergeht die Zeit – das denken sich wahrscheinlich auch die Gründer des FC Löhne-Gohfeld, wenn sie sich an den 18. Januar 1992 zurückerinnern. Ein Vierteljahrhundert ist seit dem vergangen.

25 Jahre ist es nun her, als sich Helmut Struckmann, Harald Horstmann, Horst Prübmeier, Rainer Haubrock, Jürgen Springer, Uwe Sturm, Thomas Sielaff, Dirk Korsmeier, Andreas Sander, Uwe Prohaska, Herbert Struck, Hermann, Dirk und Uwe Müller, im Partykeller von „Katsche“ in Ostscheid/Mennighüffen zusammenfanden, um einen neuen Verein zu gründen.

Auslöser damals war die hohe Verschuldung und Zahlungsunfähigkeit des alten FC Gohfeld, wodurch die Gohfelder Fußballtradition akut vom Aussterben bedroht war. Die 14 Männer wollten dem Gohfelder Fußball ein neues Zuhause geben, denn der erfolgreiche FC Gohfeld war Ende der Achtziger Jahre in finanzielle Schwierigkeiten geraten und stand faktisch

vor dem Aus – der alte Verein hatte Schulden in Höhe von über 120.000 Mark angehäuft. „Wir wollen völlig neu anfangen und auch auf das Recht, in der Bezirksliga zu spielen, verzichten“, sagte damals Gründungsmitglied Harald Horstmann gegenüber der Presse. Schon zur Spielzeit 1992/93 sollte der neue Verein seinen Spielbetrieb aufnehmen, daher musste schnell gehandelt werden.

Bevor der FCLG seinen Betrieb aufnehmen konnte, musste der alte FC Gohfeld von der Fußballlandkarte verschwinden und offiziell aus dem Vereinsregister gelöscht werden – darüber entschied am 7. Februar 1992 der Konkursrichter. Das Vereinsvermögen des alten Vereins wurde am Ende auf 13 Bälle und acht verschlissene Trikotsätze beziffert, sodass die Altherren, die zweite Mannschaft als auch die Jugendabteilung damals frühzeitig ihre Zusage gaben, ab der neuen Saison für den FC Löhne-Gohfeld ans Leder zutreten. Bereits in den ersten Monaten sammelte der neue Verein fleißig Mitglieder und stand nach relativ kur-

zer Zeit mit 100 Mitgliedern da – weitere sollten folgten, nachdem der FCG endgültig gelöscht war. Im Seniorenbereich konnte der neue sportliche Leiter Uwe Müller von Beginn an aus dem Vollen schöpfen und mit 30 aktiven Senioren Spielern in die Saison starten. Müller spielte damals bei RW Rehme, zusammen mit Uwe Prohaska, Thomas Sielaff, und Bruder Dirk Müller – alle kehrten zurück in die Gohfelder Heimat, genauso wie Hans-Dieter und Uwe Sturm, Michael Dreier, Detlef Geier, Erwin Gebeke und einige mehr, um mit dem neu gegründeten FCLG in der Kreisliga C zu starten. „Ich denke, wir werden uns in der Kreisliga C nicht lange aufhalten“, sagte damals Jürgen Springer als Vorsitzender des noch jungen Vereins gegenüber der Presse.

Im ersten Jahr wurde viel erreicht und Springer behielt Recht – Gohfeld gelang unter Trainer Heinz-Werner Kelle bereits in der ersten Saison der Aufstieg in die Kreisliga B, die Mitgliederzahl wuchs auf 240 und der Verein konnte zudem einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen.

TEXT: Patrick Schirmmacher

Ristorante • Pizzeria



Rondinella

Wibbeltstraße 20 | 32584 Löhne
Telefon 05731 - 84147

TEAM - FAHRSCHULE

PFITZNER



MARTINEZ

mit Sicherheit zum Führerschein
Löhne-Gohfeld, Weihestraße 78
Unterricht: Mo. + Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Telefon 05731 860983 | Mobil 0172 552 1287
E-Mail profedemoto@yahoo.de

www.team-fahrschule-pfitzner-martinez.de

TRAINERLEHRGANG ERFOLGREICH BESTANDEN

Nino Flottmann und Maurizio Massanova
bestehen Lehrgang zur B-Lizenz.

Gohfeld ist stolz auf zwei neue qualifizierte Lizenztrainer – Nino Flottmann und Maurizio Massanova haben ihre 3-wöchige Trainerfortbildung erfolgreich absolviert und dürfen sich nun offiziell „Fußballtrainer mit B-Lizenz“ nennen.

Angefangen hat alles im April 2016 mit der Eignungsprüfung – beide haben diese bestanden und somit die notwendige Zulassung für den Lehrgang im SportCentrum Kamen Kaiserau erhalten. Der Trainerlehrgang zum Erwerb der B-Lizenz setzt sich dabei zusammen aus zwei Basiswochen, einer Profilwoche mit dem Schwerpunkt Senioren sowie 3 weiteren Prüfungstagen. Die Prüfung besteht aus einem Praxisteil, einer Klausur, einer mündlichen Prüfung, einer Ausarbeitung einer Trainingseinheit, einem freien Vortrag zum Training sowie einer Lehrprobe – alle sechs Teile müssen von den Anwärtern erfolgreich bestanden werden. Aber nicht nur vor Ort mussten Flottmann und Massanova die Schulbank

drücken, sondern auch zuhause – mittels einer Online-Plattform erhielten beide weitere Aufgabe, wie beispielsweise Spielszenen, die es zu analysieren galt. In Kaiserau begann der Tag um 9:00 Uhr und endete meist erst um 18:00 Uhr.

Flottmanns Prüfungsthema umfasste die Verbesserung des Abwehrverhaltens am Flügel. Massanova hingegen befasste sich mit dem Herausspielen und Verwerten von Torchancen im zentralen Bereich. Referent des Lehrgangs war Maik Halemeier, Co-Trainer der U19 Nationalmannschaft und ehemaliger Spieler des FC Gohfeld. Insgesamt nahmen 25 Teilnehmer aus der ganzen Bundesrepublik teil, um die Berechtigung zum Trainieren von Senioren Mannschaften bis zur Oberliga und Junioren Mannschaften bis zur Regionalliga zu erwerben. Trotz der Strapazen kam der Spaß nicht zu kurz, sei es beim Testspiel gegen Viktoria Resse oder beim Knobeln in der Kneipe.

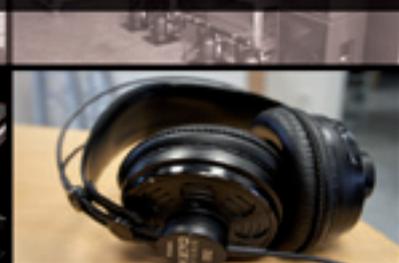
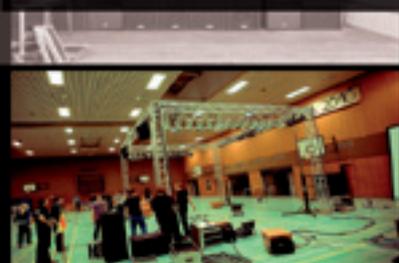
TEXT: Nino Flottmann
FOTO: Maurizio Massanova



BW MediaTech

Computer, Licht- und Tontechnik

Bahnhofstraße 55 | 32584 Löhne | Tel.: 05732/68279-10 | www.bw-mediatech.de



GOHFELD PACKT AN



Die starken Männer vom Mittelbach räumen ordentlich auf.

Eine Reise in die Vergangenheit – so fühlten sich unsere starken Männer vom Mittelbach, als diese sich im Spätsommer letzten Jahres ans Werk machten.

Das Objekt der Begierde? – Der alte Geräteschuppen im Stadion Am Mit-

telbach, welcher seit vielen Jahren ungenutzt fast vollständig von der heimischen Vegetation verschlungen wurde, sollte wieder freigelegt werden. Unter der Leitung von Vorarbeiter Tino Müller gingen unsere Unerschrockenen um 10:00 Uhr Ortszeit ans Werk – bewaffnet mit schweren Gerät und allerlei Spezialwerkzeug ging es zur Sache.

Sträucher wurden fachmännisch gestutzt und Sperrmüll ordnungsgemäß entsorgt. Völlig unerwartet kamen dabei diverse Schätze aus den Zeiten des alten FC Gohfeld zum Vorschein, welche seit mehreren Jahrzehnten im Verborgenen lagen.

TEXT/FOTO: Patrick Schirmmacher



Hier lacht der Durst!
GetränkeMarkt

GetränkePartner

Neumann

Ihr Lieferservice:

Uns ist kein Weg zu weit.



Ihr Partyservice:

Lieber feste feiern.



GP Neumann: Inhaber Michael Thöle

Mönichhusen 18 · 32549 Bad Oeynhausen · Fon (0 57 31) 5 12 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-16.00 Uhr



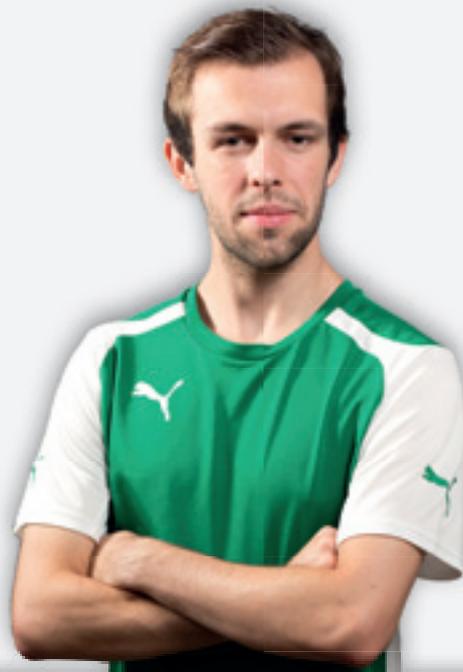
HADI KHALIL

#SPITZNAME - Meine Mitspieler nennen mich liebevoll „Hadolf“ oder auch „Geilster Spieler“. Beruflich bin als Export Sales Manager tätig. Auf dem Platz agiere ich zu meist als 6er.

#VEREINSZUGÖHRIGKEIT - Seit 2012 spiele ich bereits beim FC Löhne-Gohfeld. Ich schätze am FCLG vorallem das junge Team, den Ehrgeiz sowie den Zusammenhalt in der Mannschaft und im Vorstand.

#SCHLAGZEILE - „Hadi Khalil steigt mit dem FCLG auf“ - diese Schlagzeilen möchte ich einmal über mich lesen.

#VORBILDER - Am meisten lachen kann ich über den Schauspieler und Komiker Kevin James. Wenn ich könnte, würde ich gerne einmal einen Tag mit Barak Obama tauschen.



NICOLAS HOFFMANN

#SPITZNAME - Die meisten meiner Mitspieler nennen mich „Nico“ oder ganz einfach „Nicolas“. Ich absolviere derzeit eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann.

#VEREINSZUGÖHRIGKEIT - Auf dem Spielfeld bin ich als Rechtsverteidiger oder im rechten Mittelfeld unterwegs und das bereits seit 1999 für den FC Löhne-Gohfeld. Am FCLG schätze ich die familiäre Stimmung und den Zusammenhalt, wenn es drauf ankommt, ist jeder für jeden da und hat ein offenes Ohr.

#SCHLAGZEILE - „Hoffmann köpft Gohfeld zum Aufstieg“ - das ist meine favorisierte Schlagzeile.

#VORBILDER - Lachen kann ich über Noob und Nerd die Comedy WG, Charly Sheen und Homer Simpson. Ich würde gerne mal einen Tag mit Bear Grylls tauschen - un die Natur in ihrer reisten Art und Weise erleben.

KÖNIG

Fliesenbau

König Fliesenbau GmbH

Kortebrede 13a | 32584 Löhne

Tel 05731 / 860 801 | Mob 0172 / 524 06 52

Fax 05731 / 860 702 | koenig-fliesenbau@t-online.de

HOLZFUSSBÖDEN
Innenausbau-Montagen

Fa. B. RÜFFER
Handwerkliche Dienstleistungen

In den Tannen 13 a

32584 Löhne

Tel/Fax : 05731 - 4976002

b.rueffer@yahoo.de

Mobil : 0177 - 7972218

GOHFELDS NACHWUCHS GEHT AUF FUSSBALL-SAFARI

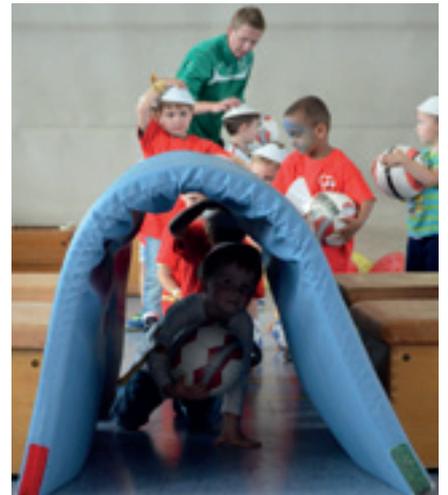


Nino Flottmann sorgt mit seiner Fußball-Safari für Begeisterung bei den Kindern und deren Eltern.

Was ist eine Fußball-Safari? – diese Frage stellten sich nicht nur die Erzieher/innen und Eltern des Gohfelder Nachwuchses. Am Freitag, den 24. Juni 2016, lud der FCLG zur ersten Gohfelder Fußball-Safari in die Sporthalle Melbergen. Über 40 Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren folgten dem Aufruf der Gohfelder Fußballer und gingen auf eine spielerische Entdeckungsreise. Mit dem Jeep ging es durch die Gohfelder Savanne, vorbei an gefährlichen Krokodilen, über reißende Flüsse, durch dunkle Höhlen sowie vorbei an Elefanten und Giraffeln. Initiatoren die-

ses Events waren Michael Witte vom Kindergarten Plumpaquatsch sowie Nino Flottmann und Patrick Schirmmacher – mit dem Ziel, den Kleinsten den Spaß am Sport zu vermitteln. Jeder der Nachwuchssportler bekam am Ende natürlich noch eine persönliche Urkunde mit nach Hause. Auf Grund der positiven Resonanz fand auch in diesem Jahr, am 5. Mai, bereits die zweite Gohfelder Fußball Safari statt. In diesem Jahr nahmen 2/3 der Gohfelder Kindergärten teil und erfreuten sich am Event des FC Löhne-Gohfeld.

TEXT: Patrick Schirmmacher
FOTO: Westfalen Blatt



 **Dennis
Eventfoto**

Fotobox | Konzerte | Abschlussball | Eventfotos
www.dennis-eventfoto.de dennis@dennis-eventfoto.de

 **TANKSTELLE
SANDER**

KFZ-Service rund ums Auto
Autowaschanlage · Dekra-Prüfstützpunkt
Reifenservice · Autoverleih

Koblenzer Straße 125 · 32584 Löhne
Tel 05731 81578 · Fax 05731 844866

früh übt es sich am besten.

Mit Jean Woitaske haben die Minikicker seit Sommer 2016 einen neuen Trainer bekommen. Zusammen mit Tino Müller verantworten beide unsere jüngsten Vereinsmitglieder.



Wie wichtig eine gute Jugendarbeit für den Amateurfußball ist, kann man am besten beim Blick auf die Tabelle der Kreisliga B sehen. Die erste Mannschaft des Vereins befand sich lange Zeit an der Tabellenspitze und das Dank der guten Jugendarbeit der letzten Jahre. Bereits Gründervater Paul Witte sagte, dass der Jugend eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden muss. Dieser Geist lebt bis heute im FC Löhne-Gohfeld weiter. Der neugewählten Jugendleitung rund um Nino Flottmann und Tino Müller war es daher besonders wichtig, dass auch die kleinsten bereits früh die Chance erhalten, in Gohfeld das Fußballspielen zu erlernen. Seit der Sommerpause sind alle Altersklassen besetzt und speziell die Minikicker und F-Junioren freuen sich über einen regen Zulauf.

Die Minikicker trainieren immer Freitags um 15:00 Uhr im Stadion Am Mittelbach und in der Winterzeit in der Sporthalle Melbergen. Alle weiteren Trainingszeiten findet ihr im Internet auf www.fclg.de

Bäder mit Ideen. Alles aus einer Hand.



Besuchen Sie unsere Ausstellung
Löhne/Gohfeld, Löhner Straße 108
Telefon: 05731.81563

KOCH
Bäder mit Ideen

GOHFELD AUF DEM WEG NACH OBEN

Zwei Rookies und ein Neuer.
Die Saison in der Zusammenfassung.



Als Trainer Frank Stuckenholtz im Juli erstmals sein Team zum Trainingsauftakt versammelte, war bereits zu merken, dass es am Mittelbach dieses Jahr nochmals einen Schritt nach vorne geben sollte. Die Zielvorgabe lautete und lautet immer noch: Besser abzuschneiden als in den vergangenen Spielzeiten. In der Saison 2015/16 belegte die Mannschaft am Ende Platz 6 der Tabelle, diese Marke gilt es knacken. Mit einigen Neuzugängen ist es gelungen den Kader in Breite und Qualität nochmals zu verstärken um dieses Vorhaben zu realisieren.

Im vergangenen Sommer wurde der Kader unserer 1. Mannschaft mit drei Spielern erweitert. Aus unserer eigenen A-Jugend stießen Raphael Rasche und Ender Sarier zum Team, vom A-Liga Kader der SC Vlotho II konnte Dennis Kalinasch

verpflichtet werden. Letzterer verfügt neben zahlreichen A-Liga Spielen über Erfahrungen im überkreislichen Jugendfußball (u.a. SC Herford). Mit den drei „Neuen“ wurde die Verjüngung des Kaders weiter vorangetrieben. Kalinasch (24), sowie Rasche und Sarier (beide 18) reißen den Schnitt weiter nach unten. Trotz ihres jungen Alters bringen alle eine hohe fußballerische Qualität sowie einen einwandfreien Charakter mit ins Team. Trainer Frank Stuckenholtz bieten sich somit weitere qualitative Alternativen für Abwehr, Mittelfeld und Angriff. Alle brachten sich trotz einiger Verletzungsprobleme hervorragend am Mittelbach ein und kamen auf zahlreiche Einsätze:

Kalinasch kam als ausgebildeter Mittelfeldspieler bisher auf 17 Einsätze, Raphael Rasche, der

in der Offensive zuhause ist, kam auf 21 Spiele und erzielte bis zum Redaktionsschluss 6 Treffer. Defensiv-Spezialist Ender Sarier kommt bereits auf 19 Einsätze und traf 3 Mal für die Gohfelder.

Besonders in der Hinrunde konnte die Mannschaft beweisen, dass in 6 Wochen Saisonvorbereitung hart an Fitness, Spielverständnis und Teambuilding gearbeitet wurde, zahlreiche Testspiele lieferten Stuckenholtz und Urlaubsvertretung Maurizio Massanova erste Eindrücke der Leistungsfähigkeit der Gohfelder Mannschaft. Die Saison begann direkt mit einem „Klassiker“ – das Derby gegen SVLO II konnte die Stuckenholtz-Elf mit 5:1 zum Saisonstart für sich entscheiden. Die Konkurrenz vom TSV Löhne, FC Exter und vom Favoriten aus Herford schief allerdings nicht und konnte mit zunehmend guten Ausbeuten aufwarten. Bis zum 18. Spieltag belegte das Team stets einen Platz unter den Top 3, musste jedoch in den letzten Spielen einige Rückschläge verkraften und belegt zum Saisonende den 6. Tabellenplatz.

Der Erfolg fußte sicherlich auch auf den vielen jungen Gohfelder Talenten, welche bereits in der letzten Saison in den Kader integriert wurden und diese verstärkten. Mit Rafael Rasche und Ender Sarier sind nun zwei weitere Gohfelder Eigengewächse zum Team dazugestoßen.

TEXT: Jannik Müller
FOTO: Patrick Schirmmacher



ERFOLGREICHE RESERVE

DIE ZWEITE HOLT AUF

Das Engagement von Spielertrainer Kader Bilgetekin zahlt sich aus.

Zur Saison 2016/17 übernahm ein neuer Trainer die Verantwortung der Gohfelder Reserve - Kader Bilgetekin steht seit Sommer 2016 als Spielertrainer an der Linie und auf dem Platz der zweiten Mannschaft. Bilgetekin, der bereits in der Jugend seine Fußballschuhe für die Grün-Weißen schnürte, kehrte vor zwei Jahren zurück an seine alte Wirkungsstätte. Im Laufe seiner Karriere als Amateurfußballer spielte er u.a. für Union Minden in der Landesliga und stellte sein fußballerisches Geschick unter Beweis. In der vergangenen Saison unterstützte er mit seiner Erfahrung noch die erste Mannschaft, ehe er zur Saison 2016/17 den Trainerposten der zweiten Herrenmannschaft übernahm.

In der Vergangenheit durchlief die Zweite oft eine Berg- und Talfahrt - nur selten schaffte es die Mannschaft, sich im oberen Drittel der Kreisliga C zu etablieren. Geplagt wurde das Team

dabei zu oft von einer mangelnden Trainingsbeteiligung. Bilgetekin ist jedoch das gelungen, was kaum jemand vom Mittelbach für möglich gehalten hat. Er hat aus der Zweiten eine Einheit geformt, eine Mannschaft die oben mitspielt und im Laufe der Saison bewiesen hat, dass auch Kreisliga C Fußball temporeich, spannend und attraktiv sein kann. Verstärkung erhielt die Mannschaft durch Neuzugänge wie Güney Kanat, Charly Hasbolat oder auch Taner Bilgetekin. Aber auch Spieler wie Pascal Hildebrandt, Brian Prieß und Magnus Niemeier sorgen für die fußballerische Klasse.

Dank einer positiven Trainingsbeteiligung, ein paar Neuzugängen und einem funktionierenden Spielsystem steht die Mannschaft zum Saisonende auf dem 3. Tabellenplatz und hatte bis zuletzt die Chance aus eigener Kraft in die Kreisliga B aufzusteigen.

TEXT/FOTO: Patrick Schirrmacher



GOHFELD MITTENDRIN BEI DER EM IN FRANKREICH

Im letzten Jahr war es endlich wieder soweit – Fußball-Europameisterschaft in Frankreich! Eins der Turniere auf die man sich wie ein kleines Kind freut. Sei es das Public Viewing oder die langen Abende vorm Fernseher mit den Kumpels. Für uns Fußballer und Fußballfreunde ist dies definitiv die Zeit des Jahres. Dieses Mal war es unseren Nachbarn aus Frankreich vorbehalten, dieses Turnier ausrichten zu dürfen.

Noch bevor sich unsere Mannschaft überhaupt qualifiziert hatte, stand für uns fest, wir müssen dahin! Wir, das sind Uwe und Dirk Müller, Nino Flottmann und meine Wenigkeit Jannik Müller. So bewarben wir uns spontan auf Tickets mit der Hoffnung, „die Mannschaft“ aus nächster Nähe anfeuern zu dürfen. Als im Dezember dann die Gruppenauslosung stattfand war es klar, wir sehen den Weltmeister! Tickets für das erste Spiel gegen die Uk-

raine. Plätze am Spielfeldrand. GEIL! Dazu sollte das Spiel in Lille stattfinden und damit die mit ca. 400 km die kürzeste Entfernung darstellen.

Unser Fußballobmann Uwe „Katsche“ Müller, selbst passionierter Reisemobilist, erklärte sich bereit, die Tour mit dem Wohnmobil zu fahren. Somit stand dem durchgehenden Genuss von Getränken aller Art nichts mehr im Wege.

Am 11. Juni, einen Tag vor dem Spiel, schlugen wir unsere Zelte in Aachen (nahe der belgischen Grenze auf). Aufgrund der aktuellen Sicherheitslage in Frankreich und möglichen Fahrzeugdurchsuchungen entschieden wir uns dazu, von Aachen mit dem PKW Richtung Lille aufzubrechen. So verbrachten wir eine Nacht auf dem Campingplatz und schauten uns bei Bratwurst und Bier gemeinsam mit einigen anderen Anhängern des deutschen Teams

und Fürsprechern der rumänischen Truppe die abendlichen Spiele an. Das hat schon was, kann ich euch sagen.

Am nächsten Morgen machten wir uns aber nun endlich auf nach Frankreich. Alle selbstverständlich in den Farben des Weltmeisters. Nach einer Tour durch Belgien erreichten wir die französische Grenze und somit auch Lille. Wir sind sehr gut durchgekommen und waren somit extrem früh am Stadion, allerdings waren wir da bei weitem nicht die einzigen. Rund um das „Stade Pierre Mauroy“ fand man zahlreiche Bars und Restaurants, die bereits die ersten Spiele übertrugen. Als dann endlich die Pforten öffneten, waren wir auch schon in der Arena. Das Wetter spielte leider nicht komplett mit, sodass es ganz schön war, ein Dach über dem Kopf zu haben. Da wir mit 3 Stunden vor dem Anstoß nun reichlich früh unsere Plätze eingenommen hatten, war es uns möglich, einige Interessan-



te Dinge zu beobachten. Zum einen das sehr schöne Stadion, zum anderen den Aufwand der betrieben wird, um den Zuschauern vor dem Fernseher bestes Entertainment zu bieten. Sämtliche TV-Stationen probten ihre Auftritte und sogar die Platzbegehung der Teams konnten wir mitverfolgen. Während der Proben der ARD konnten wir den allseits bekannten Reporter Gerhard Delling dazu begeistern, doch bitte ein Selfie mit uns zu machen.

Aber auch diese Wartezeit neigte sich irgendwann dem Ende zu und die Teams wärmten sich auf und gingen schließlich nochmal in die Kabine, um sich von den Coaches die letzte Motivation zu holen. Dann kamen sie raus. Angeführt von Kapitän Manuel Neuer betrat Deutschland als klarer Favorit gegenüber der Ukraine das Spielfeld. Als die Hymne erklang und geschätzte 30.000 deutsche Anhänger mit voller Kraft mitsangen war das ein absoluter Gänsehaut-Moment.

Der weitere Verlauf ist bekannt - nach anfänglichen Schwierigkeiten und der legendären Rettungsaktion von Abwehr-Chef Boateng traf überraschend Shkodran Mustafi per Kopf, direkt

vor uns, zum 1:0 für den Mitfavoriten auf den Titel. Als dann noch kurz vor Schluss unser „Basti-Schweini-Fußballgott“ den 2:0 Endstand besiegelte, war die Freude riesig! Mit dem Abpfiff standen die ersten 3 Punkte im Turnier und für uns ein sensationeller Trip, der sich absolut gelohnt hat.

Dann ging es wieder Richtung Auto und ab zurück nach Aachen. Dort verbrachten wir nochmals die Nacht und machten uns am nächsten Morgen ausgeruht auf den Heimweg nach Gohfeld. Wie bereits angedeutet war es für uns ein einmaliges Erlebnis, das uns in Erinnerung bleiben wird. Auch wenn es nicht mit dem Titel geklappt hat, blicke ich auf ein tolles Turnier, schöne gemeinschaftliche Abende in unserer Hütte, gepaart mit viel Spannung und Spaß am Spiel das wir so lieben, zurück.

Zum Turnier 2018 nach Russland ist es nun noch eine Weile und auch der Weg dorthin ist vermutlich etwas lang, doch bei unserer Fußball-Verrücktheit möchte ich nicht ausschließen, dass es dann einen weiteren Bericht gibt. :)

TEXT/FOTO: Jannik Müller



Taxiunternehmen



NOLTING GmbH & Co. KG
Bad Oeynhausen Bhf
Fax: 05731.844000

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Bestrahlungs- u. Dialysefahrten
- Kurierfahrten
- Großraumtaxi

*Ihr Taxi mit Service
in Bad Oeynhausen*

05731 8989



Atelier für Holzbau

- Tischlerei • Zimmerei
- Hausbau
- Massivholz Möbel

Christoph Schormann GmbH

Löhner Straße 205

32584 Löhne

Telefon 05731 681116

www.atelier-fuer-holzbau.de

Besuchen Sie uns zum Tag des offenen Ateliers
am 01.07. + 02.07.2017 von 10.00 - 18.00 Uhr

ÖKOSTROM aus
Wasserkraft für nur
2,- € mehr im Monat



Bis zu
50 €
BONUS*
pro Jahr!

Garantierter Strom-Festpreis!

Alles aus einer Hand – rufen Sie uns an!
Telefon: 05731 244-900

WESTFALICA 
GAS. STROM. NATÜRLICH WÄRME.

GOHFELD SAGT DANKE

MICHAEL SCHWARZE HÄNGT DIE PFEIFE AN DEN NAGEL.



SCHIEDSRICHTER: Nach über 25 Jahren als Unparteiischer ist nun endlich Schluss. Michael Schwarze, der seit Gründung des Verein dabei ist, hat im letzten Sommer sein letztes offizielles Spiel gepfiffen und beendet seine erfolgreiche Karriere als Schiedsrichter.

Was wäre der Fußball ohne Schiedsrichter? Der Unparteiische gehört zum Lieblingsspiel der Deutschen genauso wie die 22 Feldspieler und das runde Leder. Auch wenn nicht jeder Aktive auf dem Feld immer einverstanden mit den Entscheidungen des Unparteiischen ist, so ist der 23. Mann auf dem Platz unersetzbar für einen regelten und fairen Spielverlauf. Das gilt für den Profi- wie auch den Amateursport.

Der Fußball ist die beliebteste Sportart in unserem Land und so schnüren sich jeden Sonntag unzählige Hobbysportler ihre Schuhe. Gleichzeitig sorgen viele Ehrenamtliche in den Vereinen und Verbänden dafür, dass der Spielbetrieb überhaupt möglich ist.

Nicht zu vergessen sind dabei die vielen Schiedsrichter, die mit ihrer Regelkunde und ihrem Geschick an der Pfeife Woche für Woche die Spiele in allen

Alters- und Leistungsklassen leiten. Einer von ihnen ist bzw. war Michael Schwarze. 25 Jahre hat Schwarze dem FCLG die Treue gehalten und war als offizieller Schiedsrichter für den Verein tätig. Er kann dabei auf eine erfolgreiche und souveräne Amateurkarriere zurückblicken. Der FC Löhne-Gohfeld sagt Danke! – für diese langjährigen Dienste für den Gohfelder Fußballsport.

TEXT: Patrick Schirmmacher

FOTO: Nils Schirmmacher



Kein Spiel ohne Schiedsrichter

Michael Schwarze bei seiner letzten Partie

DER FUSSBALL IN GOHFELD STEHT VOR NEUEN HERAUSFORDERUNGEN

Im Februar des letzten Jahres haben Nino Flottmann und Tino Müller die Leitung der Jugendabteilung übernommen. In Zusammenarbeit mit Michael Deppe als Turnierorganisator und Uwe Prohaska als Administrator

der bevölkerungsreichste Stadtteil der Stadt Löhne. Mit zwei Grundschulen, sechs Kindergärten sowie einer Realschule und den angrenzenden Sportanlagen verfügt Gohfeld prinzipiell über gute Voraussetzungen für einen vielfältigen und interessanten Jugendfußball. Auch wenn das Stadion Am Mittelbach mittlerweile in die Jahre gekommen ist, freut sich die Gohfelder Jugendabteilung derzeit über einen regen zu Lauf in den unteren Jugendmannschaften.

In den letzten Monaten hat der Verein verstärkt versucht, auf die Schulen und Kindergärten zuzugehen und parallel die Präsenz im Ortsteil zu erhöhen. Der Zulauf der letzten Wochen zeigt, dass der FC Löhne-Gohfeld auf dem richtigen Weg ist. Gleichzeitig hatte die Jugendabtei-

lung in den vergangenen Monaten mit einigen Unwegsamkeiten zu kämpfen. Das Freizeitverhalten der Jugend ist im Wandel, der Fußball konkurriert immer stärker mit anderen Sportarten und somit haben sich vor allem in den älteren Jahrgängen besondere Herausforderungen für das noch junge Gohfelder Duo Flottmann und Müller aufgetan.

Das Ziel ist klar definiert, Gohfeld wird in Zukunft verstärkt auf eine qualitativ gute wie auch altersgerechte Ausbildung seiner Jugendspieler setzen. Wichtig ist ebenso die aktive Integrität der Nachwuchskicker und -kickerinnen in der Verein. Die Jugendabteilung verfolgt dabei einen ganzheitliche wie auch nachhaltige Taktik, um Ressourcen effizient einzusetzen und sportliche Erfolge zu ermöglichen.

Der FC Löhne-Gohfeld will seine Jugendspieler von den Minikickern bis zur Seniorenabteilung bestmöglich ausbilden und betreuen.

TEXT/FOTO: Patrick Schirmmacher



Die A-Jugend des FC Löhne-Gohfeld in Zusammenarbeit mit TuRa Löhne und Trainer Maurizio Massanova.

im Hintergrund leiten sie nun die Geschicke der Gohfelder Nachwuchsabteilung.

Mit über 11.000 Einwohnern ist Gohfeld



D-Junioren mit Trainer Karsten Richter und Marco Witte



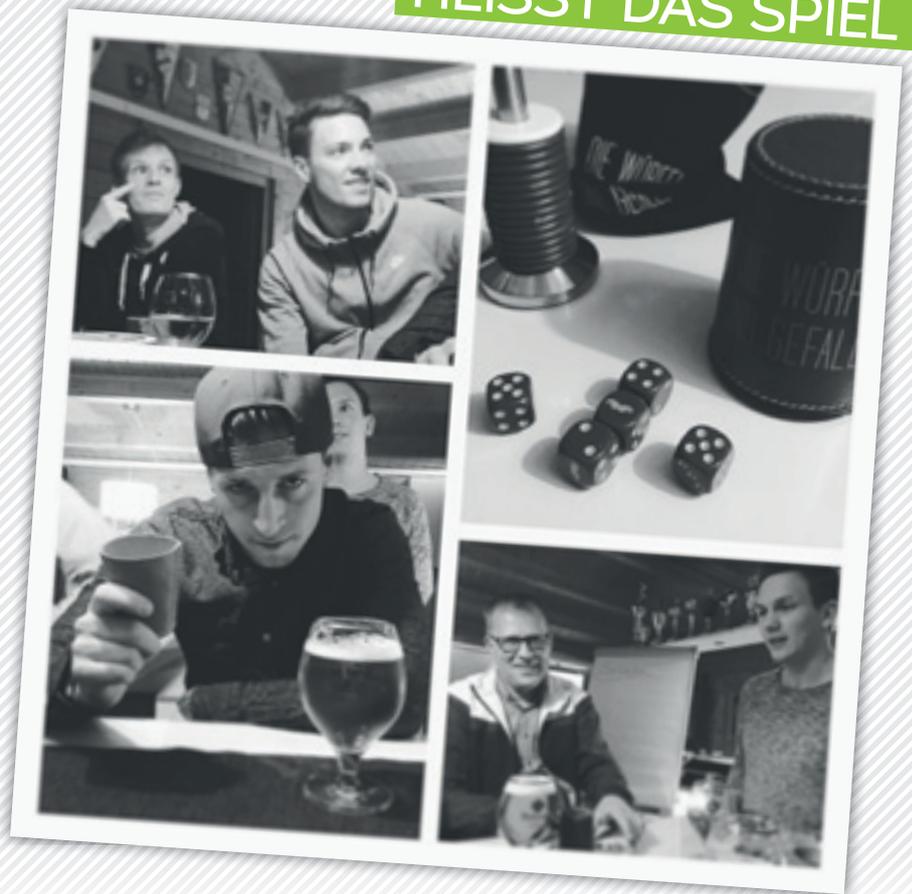
Die C-Jugend zusammen mit ihrem Trainer Güney Kanat.

DAS GOHFELDER VEREINS- LEBEN

Wer glaubt, dass Fußballer nur einem Ball hinterherlaufen können, der irrt sich. Abseits der Trainings- und Spielbetrieb erfreut sich der FC Löhne-Gohfeld über ein lebendiges Vereinsleben.

Neben diversen sportlichen Aktivitäten gehört auch die Geselligkeit zu den wichtigen Bestandteilen eines Vereins. Die Seniorenabteilung hat vor einigen Wochen eine neue Sportart für sich entdeckt. „Schocken“ heißt das Spiel und so tauschten die Kicker vom Mittelbach Fußballschuh und Schienbeinschoner für einen Abend gegen Würfel und Becher. Kapitän Eilbracht glänzte dabei vorallem mit seiner Begabung Zahlenreihen in Windeseile zu erkennen.

#SCHOCKEN
HEISST DAS SPIEL



KATRINS VOLKSBANK

Wann, wo, wie
Sie wollen: Wir
sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



VR-BankingApp

So haben Sie Ihre Bank immer in der Tasche: Mit der VR-BankingApp können Sie sämtliche Bankgeschäfte auf Ihrem Smartphone erledigen. Wie genau, erklären wir Ihnen auf meinevolksbank.de. Oder Sie lassen sich wie gewohnt in einer unserer Filialen persönlich beraten.

Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG



Arminia Bielefeld gewinnt Gohfelder Traditionsturnier

Der FC Löhne-Gohfeld war zum wiederholten Mal Ausrichter des Gohfelder Traditionsturniers. Dem neuen Turnierorganisator Michael Deppe ist es gelungen, ein hochkarätiges Teilnehmerfeld zusammen zustellen.

Acht Mannschaften - acht Anwärter auf die begehrte Trophäe. Zum wiederholten Mal ist der FC Löhne-Gohfeld Ausrichter des traditionellen ESPRIT-Cup in der Sporthalle Melbergen. Turnierorganisator Michael Deppe ist es in diesem Jahr gelungen, erneut hochkarätige Mannschaften nach Gohfeld zu bringen.

Die weiteste Anreise hatte in diesem Jahr Fortuna Köln. Die Mannschaft aus dem Rheinland reiste bereits am Vorabend an, um ausgeruht und fit in das Turnier am Samstagvormittag zu starten. Neben den Rheinländern nahm auch der Lokalmatador Arminia Bielefeld am Turnier der Gohfelder teil, genauso wie der Osnabrücker SC, SC Halle, TuSpo 09 Rahden, SC Melle, Sc Bad Salzufen, Spielvereinigung Versmold sowie die Nachbarn vom VfL Mennighüffen. Natürlich durfte der Ausrichter nicht fehlen und so gehörten die Gohfelder D-Junioren von Trainer Karsten Richter und Marko Witte ebenso zum Teilnehmerfeld.

Die Mannschaften traten auch dieses Mal in zwei Gruppen gegeneinander

an. In der Vorrunde setzen sich Mennighüffen, Rahden, Osnabrück und Arminia gegen die Konkurrenz durch und zogen ins Halbfinale des Turnier ein. Gohfeld konnte in der Gruppenphase nur wenig punkten und trat im Spiel um Platz 9 gegen den SC Halle an, welches die Grün-Weissen mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Arminia und Rahden gingen als Sieger aus den Halbfinals hervor und standen sich somit im Finale gegenüber. Im letzten Spiel des Turniers bewiesen die Biele-

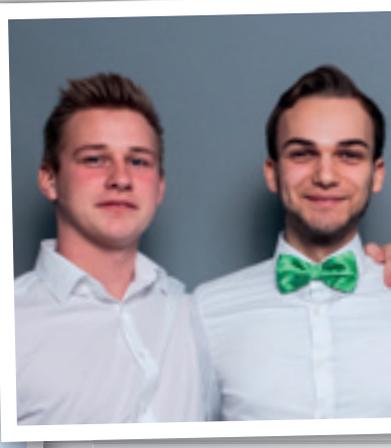
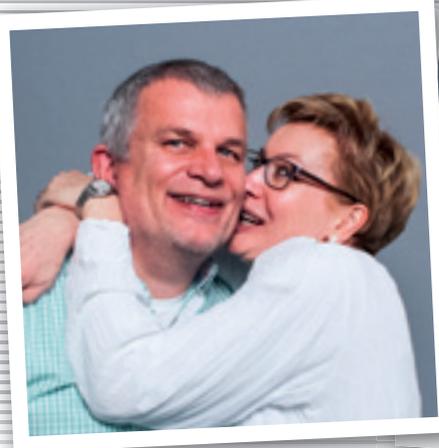
felder, dass sie zurecht als Favorit angetreten waren. In den 12 Spielminuten trafen die Blau-Weißen insgesamt 7 mal und ließen Rahden kaum Chancen - diese mussten sich letztlich mit 7:0 geschlagen geben. Der DSC ging verdient als Sieger des ESPRIT-Cup hervor und hat im nächsten Jahr die Chance, den Titel zu verteidigen. Insgesamt sahen die Zuschauer spannenden und temporeichen Jugendfußball.

TEXT: Patrick Schirmacher
FOTO: Alexandra Witte





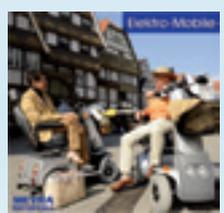
SCHNAPPSCHÜSSE DER GRÜN-WEISSEN NACHT 2016



MEDICAL-CENTER Ostwestfalen-Lippe

Ihr Gesundheitspartner.

Besuchen Sie unsere umfangreiche Ausstellung und informieren Sie sich über unser vielfältiges Angebot.



- Individuelle Rollstühle
- Elektromobile & Elektrorollstühle
- Geh- und Stehhilfen (Rollatoren)
- Treppen- und Personenlifter
- Badewannenlifter

- Kranken- und Pflegebetten
- Dusch- und Badehilfen
- Sauerstoffversorgungen
- Rollstuhl-Rampen
- Alltagshilfen jeglicher Art

- Dekubitusprodukte
- Kinder-Reha-Technik
- Gesundheitsmatratzen
- Gesundheitsprodukte
- Fitnessprodukte

Brückenstr. 6 • 32549 Bad Oeynhausen • Telefon 05731 98 24 1-0
www.medicalcenter-owl.de

WICHTIGE TERMINE

Am **28. Juli 2017 um 19:00 Uhr** steigt die große Gohfelder Geburtstagsparty im Festzelt auf dem Aqua-Magica-Gelände. Mitglieder, Freunde des Vereins sowie alle Gohfelder und Löhner sind hierzu herzlich eingeladen. Tickets sind bei allen Vorstandsmitgliedern sowie im Internet unter www.wir-sind-gohfeld.de ab sofort erhältlich.

28. JULI

GOHFELD FEIERT DIE PARTY DES JAHRES

Die große Party zum 25. Vereinsjubiläum

Freitag, 28.07, 19:00 Uhr
Aqua Magica Gelände

13. AUGUST

SERIENSTART

Seniorenteams starten in die neue Saison 2017/18

Spielpläne bald auf www.fclg.de

2. SEPTEMBER

JUGEND STADTMEISTERSCHAFTEN

Gohfeld ist Ausrichter der Juniorenmeisterschaften auf dem Feld der Stadt Löhne.

mehr Infos auf www.fclg.de

GOHFELD
JETZT
AUCH AUF
INSTAGRAM.
#WIR
SIND
GOHFELD



**GOHFELD
FEIERT
DIE PARTY DES JAHRES**

**ON STAGE DJ ARNI
DJ DUSK SEI DABEI!**

DAS ZELTFEST 2017 DES FC LÖHNE-GOHFELD e.V.
www.wir-sind-gohfeld.de

AQUA-MAGICA
GELÄNDE IN LÖHNE
EINLASS 18:00 UHR
BEGINN 19:00 UHR
Tickets ab sofort für €5 im Vorverkauf erhältlich.

**28.07.
FREITAG**

TICKETS AB SOFORT ERHÄLTLICH.
www.wir-sind-gohfeld.de



**SCHULTEN+
SOHN**

Entsorgung | Kanalservice

- **TV- Inspektionsfahrzeuge**
□ 1 0170/3325465 | □ 2 0171/5651584 | □ 3 0160/90955935
- **Schachtinspektionswagen**
□ 0160/90955913
- **Spülwagen**
□ 1 0151/44525846 | □ 2 0170/2387889 | □ 3 0160/97061627

www.schulten-sohn.de



**Gärtnerei
Anholz-Prüsse**

- Pflanzen und Zubehör
- Moderne Floristik und florale Geschäfte
- Transparenz
- Treibhauseinsatz

Brinkgarten 7 32584 Löhne-Gohfeld
Tel.: 05731 / 785316 Fax.: 785317
Internet: www.Goersnerer-Anholz-Pruesse.de





FASHIONSTORE

Eschstr. 28
32257 Bünde

Lange Str. 45-47
32312 Lübbecke

www.FASHIONSTORE.de



MENSTORE

Eschstr. 24
32257 Bünde

www.FASHIONSTORE.de





**Sicher
online zahlen
ist einfach**

mit .

**Das neue Bezahlverfahren made in Germany.
Einfach im Online-Banking registrieren.
Infos unter: www.sparkasse-herford.de/paydirekt.**

 **Sparkasse
Herford**

Unser Herz schlägt hier. 